



Punkt Sieben am Freitag, 1. Nov. 2024 – 19.00 Uhr

„Einfach mal machen – könnte ja gut werden“, lautet das Thema im Gottesdienst Punkt Sieben am 1. November 2024 in der St. Dionysius Kirche in Sittensen.

"Manchmal fällt es schwer, neue Wege einzuschlagen", teilt das Punkt7-Team mit, „selbst wenn wir überzeugt davon sind, dass ein Kurswechsel gut für uns und andere wäre. Wir zögern aus Angst vertraute Pfade zu verlassen, aus Sorge, oder Bequemlichkeit. Mit dem Gottesdienst Punkt Sieben im November wollen wir Mut machen, Neues auszuprobieren und darauf zu vertrauen, dass Gott mitgeht, uns Kraft gibt, und Gutes entstehen lässt.“

Im Interview spricht Moderatorin Kerstin Böggering mit Marlene Bütepage aus Freetz und Cornelia Wehe aus Sittensen. Beide sind Teil des Projekts „church:lab 27419“. Gemeinsam mit Claudia Meyer von der Agentur Worte und Werke überlegt sich das Projektteam neue Angebote für kirchenfremde und kirchennahe Menschen in der Börde Sittensen. Seit Mitte September treffen sich verschiedene Arbeitsgruppen um für die Monate November bis März Mitmachprojekte anzubieten, z.B. das Sorry-Telefon am Buß- und Betttag (20.11.): Ein Telefonanschluss, an dem man anrufen und sich einfach eine Last von der Seele reden kann. Welche Projekte Marlene und Cornelia unterstützen, was sie zum Mitmachen bewegt, und worauf wir uns auch noch freuen dürfen, berichten sie im Interview.

Für die musikalische Begleitung sorgt die Band Just Right. Das Theaterteam steuert eine Szene bei. Der Impuls kommt von Pastor Andreas Hannemann. Für die Zeit des Gebets leiht das Gebetsteam passende Worte.

Der Gottesdienst Punkt Sieben ist ein Angebot der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und findet an jedem ersten Freitag im Monat in der St. Dionysius Kirche statt. Der monatliche Abendgottesdienst beginnt um 19 Uhr und dauert circa eine Stunde. Direkt im Anschluss lädt das P7-Bistro-Team zum Verweilen bei Snacks und Getränken ein.

